

## Ausschreibung von Praktikumsaufenthalten in Unternehmen in Israel Programm „New Kibbutz“

### A. Projektbeschreibung

Mit dieser Ausschreibung werden Praktikumsaufenthalte in Unternehmen in Israel verbunden mit der Teilnahme an einem begleitenden Programm zu Politik, Wirtschaft, Geschichte und Innovation in Israel angeboten (Programm „New Kibbutz“).

Das Programm steht Studierenden aus Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz und **jetzt auch aus Nordrhein-Westfalen** offen. Der Name „New Kibbutz“ bezieht sich auf Israels erstaunlichen Wandel vom Agrarstaat hin zur High-Tech-Nation. Um Israel zu erleben, können junge Studierende heute statt in den Kibbutz zu gehen, Israels Innovationskraft in einem Unternehmen kennenlernen. Zielgruppe sind Studierende aus allen Fachbereichen, insbesondere aber aus der Betriebswirtschaftslehre, den Wirtschaftswissenschaften, den Ingenieurwissenschaften und den Biowissenschaften. Die Unternehmen stammen aus den Branchen IT, Hightech, Life Science und Biotechnik. Es werden Praktika sowohl von etablierten Firmen als auch von Startups angeboten. Das Praktikum ist für einen Zeitraum von zwei bis sechs Monaten angelegt und soll mit Workshops zu Politik, Wirtschaft, Geschichte und Innovation in Israel und zu den deutsch-israelischen Beziehungen angereichert werden. Vermittelt werden die Studierenden durch die Deutsch-Israelische Industrie- und Handelskammer in Tel Aviv (AHK Israel).

Das Austauschprogramm fördert den Brückenbau zwischen Israel, Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz und **Nordrhein-Westfalen**. Es ist wichtig, **über die Erinnerung an den Holocaust hinaus, Zugänge zu öffnen, die mit der Lebenswirklichkeit der Studierenden in Verbindung stehen**. Der Aufenthalt in Israel vermittelt Anknüpfungspunkte für eine konstruktive Auseinandersetzung mit Israel und die Gelegenheit, sich ein eigenes und differenziertes Bild des Landes zu machen. So werden die engen Beziehungen zwischen Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, **Nordrhein-Westfalen** und Israel weiterhin für die Zukunft gestärkt. Zudem eröffnet sich den Studierenden der Zugang zu einem hoch-innovativen Wirtschaftsstandort und es können gleichzeitig praktische Erfahrungen in einem relevanten Arbeitsfeld gesammelt werden.

## **B. Richtlinien für die Bewerbung um einen Praktikumsplatz im Rahmen des „New Kibbutz“**

1.) **Die Bewerberin oder der Bewerber muss an einer** baden-württembergischen, bayerischen, hessischen, rheinland-pfälzischen oder **nordrhein-westfälischen Hochschule** in einem Studiengang mit Master- oder Bachelor-Abschluss mindestens im 3. Fachsemester eingeschrieben sein. Die Bewerberin oder der Bewerber muss mindestens 19 Jahre alt sein und darf das 30. Lebensjahr nicht vollendet haben.

2.) Die Mindestdauer des Praktikums beträgt für Studierende im Bachelor-Studium 12 Wochen und im Master-Studiengang 8 Wochen. In Ausnahmefällen, die sich aus dem Studiengang ergeben (z.B. Teilnahme an Klausuren), kann von dieser Regelung minimal abgewichen werden.

3.) Details zur Bewerbung für ein Praktikum für Studierende aus Nordrhein-Westfalen mit Startdatum zwischen August 2017 und Februar 2018 können direkt unter [info@betatec.org](mailto:info@betatec.org) erfragt werden. Der Antrittszeitpunkt ist bei den einzelnen Praktikumsangeboten vorgegeben, in der Regel aber flexibel mit dem Praktikumsunternehmen vereinbar.

4.) Die Praktikumsangebote können im Internet eingesehen werden unter folgender Adresse: [www.betatec.org/the-new-kibbutz](http://www.betatec.org/the-new-kibbutz). Die Bewerberin oder der Bewerber benennt mit seiner Bewerbung um die Teilnahme am Programm „New Kibbutz“ drei Praktikumsangebote und gibt eine Präferenzordnung an. Die Festlegung des konkreten Praktikums erfolgt durch die AHK Israel. Die teilnehmenden israelischen Unternehmen behalten sich das Recht vor, die von der AHK Israel vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten per Videochat oder Telefon zu interviewen.

5.) Die Prüfung der Bewerbung und die Entscheidung über die Teilnahme an dem Programm erfolgt ausschließlich durch die AHK Israel. Diese berät auch im Vorfeld der Antragstellung. Relevante Faktoren für die Auswahl geeigneter Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind:

- (a) die Kompatibilität des Studienprofils mit den Anforderungen des Praktikumsangebots,
- (b) die individuelle Motivation zur Teilnahme am Programm und
- (c) die Qualität der Studienleistungen.

Aufgrund der Zielsetzung des Programms können für eine Teilnahme nur deutsche Staatsbürgerinnen und Staatsbürger oder Inhaber einer unbefristeten Aufenthaltserlaubnis für die Bundesrepublik Deutschland zugelassen werden. Die Bewerbung berechtigt nicht automatisch zur Teilnahme am Programm.

6.) Die Bewerbung ist **ausschließlich per Online Formular** und **ausschließlich in englischer Sprache** einzureichen via: [www.betatec.org/the-new-kibbutz](http://www.betatec.org/the-new-kibbutz).

7.) Die Bewerbung muss unter Verwendung des dafür vorgesehenen Formulars folgende Elemente enthalten:

- Bewerbungsformular
- Immatrikulationsbescheinigung

- Aufstellung und Nachweis der bisher erbrachten Studienleistungen. Master-Studierende müssen das Abschlusszeugnis ihres ersten Hochschulabschlusses in Kopie vorlegen.
- Tabellarischer Lebenslauf
- Darstellung der Motivation zur Absolvierung eines Praktikums in Israel mit Angabe zum Zeitraum des geplanten Aufenthaltes (max. 600 Worte).
- Präferenzordnung aus drei Praktikumsangeboten

8.) Studierende aus Nordrhein-Westfalen haben für den Förderzeitraum August 2017 bis Februar 2018 die Möglichkeit, eine Beihilfe in Höhe von bis zu 1.500 Euro zu den Reise- und Lebenshaltungskosten nach Vorlage von Nachweisen (z.B. Flugtickets, Zimmer-Mietvertrag) zu beantragen.

Details zur Beantragung der Förderung können unter [info@betatec.org](mailto:info@betatec.org) erfragt werden.

9.) Sofern das Praktikum als studienrelevante Leistung durch eine baden-württembergische, bayerische, hessische, rheinland-pfälzische oder nordrhein-westfälische Hochschule anerkannt werden soll, obliegt die diesbezügliche Abklärung mit der Hochschule den Studierenden.